

Badespaß im Naturerlebnisbad

INHALT	Seite
Verleihung von Ehrenringen	3
Stellenausschreibung	3
Sommerkino	3
Finanzdaten	4
Interview „40 Jahre Volkstanzgruppe“	6
Gesunde Gemeinde	7 - 10
Standesamt	15
Bummelnächte	15
Kinder	16

Drei Kinder freuen sich über eine Gratis-Saisonkarte für das Naturerlebnisbad in Gallspach. **Florian Greifeneder, Antonia Lukenda und Loreen Strauß** beteiligten sich mit **50 weiteren Kindern** aus Gallspach an einem **Preisrätsel** der Gemeinde und malten den gesuchten Begriff: den Sprungturm.

Bürgermeister Siegfried Strauß überreichte die Preise direkt am Sprungturm und bedankte sich für die Bilder und das Interesse.



Bürgermeister Siegfried Strauß mit den Gewinnern Loreen Strauß, Florian Greifeneder u. Antonia Lukenda.

Unser Bad punktet ja nicht nur mit der großzügigen Anlage und den vielen Attraktionen sondern vor allem mit dem **chemie- und chlorfreien Wasser**. Keine „roten Augen“ mehr durch das natürlich „weiche“ Wasser. Die Wasserqualität wird alle 2 Wochen von einem unabhängigen Labor untersucht und wurden bisher immer beste Wasserwerte attestiert. Auch die Mambo – Strandbar hat wieder geöffnet.

Das Naturerlebnisbad ist bei Badewetter **täglich von 9:30 – 19:30 Uhr geöffnet**. Familiensaisonkarten werden nur am Gemeindeamt ausgestellt, alle übrigen Saisonkarten sind auch bei der Badekasse erhältlich (Foto nicht vergessen!).

Saisonkarten sind ein ideales Geschenk zum Schulabschluss/Ferienbeginn.

www.gallspach.ooe.gv.at
gemeinde@gallspach.ooe.gv.at
Tel: 07248 - 623 55
Fax: 07248 - 623 55-19





**Liebe Gallspacherinnen
und Gallspacher!
Geschätzte Gäste!**

Straßenbauprogramm 2014

Da die Gallspacher Brücken über den Leithenbach (Gallspacherbach) bereits ein Alter von 50 bis 60 Jahren aufweisen, müssen diese in den nächsten Jahren saniert oder z.T. erneuert werden.

Der Anfang wurde im Jahr 2007 mit dem Komplettneubau in der Hoheneckstraße (Kosten 78.000,- Euro) gemacht. Für heuer sind die **Sanierung der Brücken in der Niederndorferstraße und am Wallseerweg** im Straßenbauprogramm mit einem Gesamtinvestitionsvolumen von 160.000,- Euro geplant.

Diese Baumaßnahmen erfordern eine Totalsperre der jeweiligen Straßenabschnitte.

Um den Badebetrieb nicht zu stören, werden diese Arbeiten im Herbst durchgeführt. Die Planungsarbeiten wurden an DI. Bahar aus Engerwitzdorf vergeben.

Planungsarbeiten für die Erweiterung und Sanierung unserer Volksschule

Derzeit wird die Schule 8-klassig (pro Schulstufe je zwei Klassen) und 1 Vorschulklasse geführt. Dem Raumerfordernis für die Erweiterung der VS Gallspach wurden die derzeit gegebenen und die voraussichtlich zu erwartenden Schülerzahlen zugrunde gelegt. Wie schon beim Kindergartenbau wurde Hr. **DI Klaus Antlinger** aus Grieskirchen mit der Planung der Volksschule beauftragt.

Die vorliegende und genehmigte **Planung beinhaltet eine 8-klassige Volksschule** mit einem technischen Werkraum mit Kabinett, einem textilen Werkraum, einer Schulbücherei, einem Integrations-



VS-Dir. Klaus Tolar, Bgm. Siegfried Straßl u. Arch. Klaus Antlinger mit den Bauplänen zur Erweiterung u. Sanierung der Volksschule.

raum (rund 25 m²), einem Gruppenraum (rund 27 m²), einem Lehrerzimmer, einer Lehrer/Leitereinheit mit Sozial- bzw. Besprechungsraum, einer Schülergarderobe und den erforderlichen Sanitärräumen.

Der bestehende **Turnsaal** 12 x 24 m soll mittels eines Trennvorhanges für eine Doppelnutzung abgetrennt werden. Weiters ist an der Längsseite des Turnsaales der **Zubau eines Geräteraumes** (2 x 30 m²) geplant. Die Gesamtfläche der Geräteräume liegt auf Grund der intensiven Vereinsnutzung über dem schulischen Normraumerfordernis.

In Verhandlungen konnte trotzdem erreicht werden, dass ein Großteil dieser Geräteraumzubaukosten von insgesamt € 103.000,- vom Land anerkannt und mit gefördert werden, sodass ein außerschulischer Anteil für den Geräteraum von € 64.800,- verbleibt, der von der Gemeinde zu finanzieren ist.

Die Nettoraumfläche der Schule wird sich nach den Zubaumaßnahmen um über 350 m² erhöhen und ein Ausmaß von rund 1.800 m² aufweisen. Der Turnsaaltrakt wird um 60 m² erweitert. Am 28. April wurde das Bauvorhaben bau- und schulbehördlich verhandelt. Für o.a. Maßnahmen ergeben sich schulische Errichtungskosten von €2.912.880,- und zusätzlich der außerschulische Anteil von €64.800,-. Somit **Gesamtbaukosten von €2.977.680,-**.

Das Schulraumangebot wird **im Obergeschoß um zusätzliche 4 Klassen/Gruppenräume bzw. 290 m² Raumnutzfläche erweitert**. Damit stehen dann in Abstimmung mit der Schule ausreichend zeitgemäße Räumlichkeiten zur Verfügung.

Ein Antrag bzw. Finanzierungsvorschlag wurde von uns an das Land OÖ. weitergeleitet. Nun warten wir auf die Übermittlung eines endgültigen Finanzierungsplanes und auf die Erteilung der Genehmigung zum vorzeitigen Baubeginn, damit wir wie geplant im Jahr 2014 mit den Bauarbeiten beginnen können. **Die notwendigen Sanierungsmaßnahmen im Sanitärbereich der VS erfolgen in den kommenden Sommerferien.** Sämtliche anderen erforderlichen Baumaßnahmen sind, in Abstimmung der erforderlichen Genehmigungen, ab Mitte August geplant.

Kurz vor den Ferien darf ich all jenen herzlich gratulieren, die heuer die Reifeprüfung bestanden haben und wünsche Ihnen für die Zukunft alles Gute und Erfolg. Diejenigen, die es auf Anhieb nicht geschafft haben, viel Glück bei der Nachprüfung im Herbst.

Ich wünsche Ihnen einen schönen, erholsamen Urlaub und der Jugend erlebnisreiche Ferien.

All jene, die im Urlaub wegfahren, wünsche ich ein unfallfreies und gesundes Nachhausekommen.

Ihr Bürgermeister

IMPRESSUM:

Medieninhaber, Herausgeber u. Redaktion: Marktgemeinde Gallspach, Hauptplatz 8-9, 4713, 07248/62355 Fax DW 19, Web: www.gallspach.ooe.gv.at, E-Mail: christine.kreimpl@gallspach.ooe.gv.at.

Fotos: Marktgemeinde Gallspach, privat oder namentlich genannt.

Redaktionsschluss: 22. Aug. 2014

Ehrenringverleihung an Heinz Engel u. OSR Rolf Scharinger

Im Herbst des Vorjahres hat sich in der Kommunalpolitik in Gallspach einiges getan.

Heinz Engel hat nach 28 Jahren im Gemeinderat sein Amt zurückgelegt. In dieser Zeit war er **15 Jahre Vizebürgermeister**, 24 Jahre im Gemeindevorstand und 12 Jahre **Obmann des Bauausschusses**.

Als Vorsitzender des Bäderbeirates war er zuletzt maßgeblich an der Errichtung des Naturerlebnisbades beteiligt.

Auch **OSR Rolf Scharinger** hat nach 25 Jahren in der Kommunalpolitik, in denen er nicht nur Gemeinderat, sondern auch Gemeindevorstand und **3 Jahre Bürgermeister** war, seinen Abschied genommen.



v.l.n.r.: Heinz Engel, Vizebürgermeisterin Karin Meindlhuber, Margit Engel, Rolf u. Herta Scharinger, Bürgermeister Siegfried Straßl.

Als jahrelanger **Obmann des Kulturausschusses** hat er in Gallspach viele kulturelle Veranstaltungen geplant und durchgeführt.

So hat er zB den Weihnachtsmarkt, die jährliche Kulturfahrt und das jährliche Vereinstreffen ins Leben gerufen.

Am 24.04.2014 hat Bürgermeister Siegfried Straßl in Anwesenheit der Gemeinderatsmitglieder und Familien der Geehrten im neu gestalteten Trauungsraum die Ehrenringe überreicht.

Damit würdigte er den jahrelangen Einsatz der beiden Kommunalpolitiker zum Wohle der Gemeinde und deren Bürger.

Stellenausschreibung

Die Marktgemeinde Gallspach schreibt gemäß §§ 8 und 9 des Oö. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetzes 2002 (Oö. GDG 2002) i.d.g.F. folgenden Dienstposten zur Besetzung aus:

MITARBEITER/IN in der VERWALTUNG

Dienstbeginn: ehestmöglich, spätestens 1. Sept. 2014.

Vertragsbedienstetenverhältnis, Vollbeschäftigung mit 40 Wochenstunden befristet als Karenzvertretung.

Die Probezeit beträgt 3 Monate.

Anmerkung: Durch Pensionierungen werden in den nächsten Jahren höher qualifizierte Dienstposten frei. Für diesen Dienstposten bestehen daher bei entsprechender Eignung sehr gute Aufstiegsmöglichkeiten.

Bewerbungen sind bis **spätestens Montag, den 30.06.2014**, an das Marktgemeindeamt Gallspach, Hauptplatz 8-9, 4713 Gallspach, zu übermitteln.

Bewerbungsbögen sind beim Marktgemeindeamt Gallspach erhältlich oder auf der Homepage unter www.gallspach.ooe.gv.at.

Die Aufnahmevoraussetzungen und weitere Einzelheiten finden Sie auf der Homepage der Gemeinde bzw. an der Amtstafel.

Für allfällige Anfragen steht Amtsleiter Obermair, 07248/62355-12, gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung.

Wohnbau am Almweg

Der Wohnbau der STYRIA Wohnbaugenossenschaft schreitet zügig voran. Somit sollte einer Baufertigstellung Anfang 2015 nichts im Wege stehen.

Es entstehen **9 Wohnungen mit rund 75 m²**. Neben einer insgesamt guten Ausstattung wird weiters ein Lift ausgeführt. **Anmeldungen u. nähere Informationen, auch über die Kosten, erhalten Sie am Gemeindeamt Gallspach, Fr. Brauner.**



Sommerkino Open-Air im Kurpark-Pavillon:

Freitag, 18. Juli 2014, 21:30 Uhr:
„Und Äktschn“

Herr Pospiech (Gerhard Polt) ist Filmmacher – mit viel Leidenschaft und wenig Erfolg. Aber sein neuestes Projekt wird zum Durchbruch verhelfen, da ist er sich ganz sicher...

Hinreißend bissige Komödie mit Gisela Schneeberger, Nikolaus Paryla und Michael Ostrowski. Eintritt: €7;

Freitag, 8. Aug. 2014, 21:00 Uhr:
„Der Hundertjährige, der aus dem Fenster stieg und verschwand“

Romanverfilmung – ein alter Mann mit bewegter Vergangenheit macht sich am Ende seines Lebens auf eine neuerliche Abenteuerreise. Eintritt: €7;

Freitag, 29. Aug. 2014, 20:30 Uhr:
„Die Dinos sind los“

Animationsfilm über drei Kinder, die sich mit einer Zeitmaschine ins Land der Dinosaurier katapultieren. Ab 6 Jahre. Eintritt €4;

Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Decke mitnehmen!

Veranstalter: Kulturausschuss, Info-Hotline: 0664/4901091.

Finanzdaten der Marktge- meinde Gallspach

Von den Gebietskörperschaften wird zunehmend erwartet, ihre Haushaltsdaten der breiten Öffentlichkeit bekannt zu machen. Auch die Gemeinden sind von diesen Transparenz-Bestimmungen nicht ausgenommen.

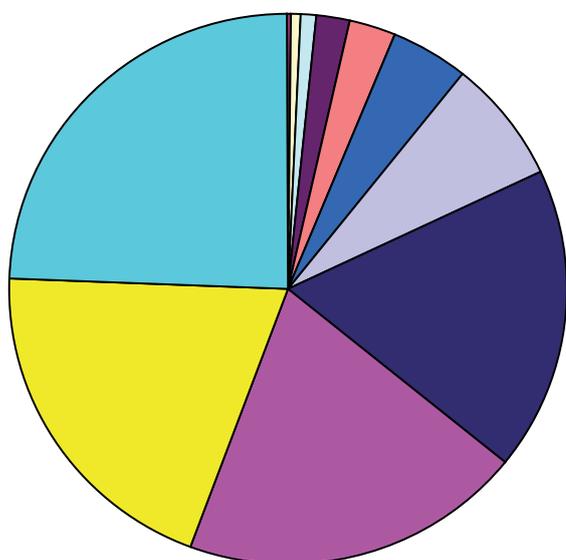
Im Artikel 12 (1) des Stabilitätspaktes 2012 haben Bund, Länder und Gemeinden in diesem Zusammenhang weitgehende Festlegungen getroffen, die auch von den Gemeinden umzusetzen sind.

Um diesen Bestimmungen zu entsprechen, hat sich auch die Marktgemeinde Gallspach entschlossen, die Haushaltsdaten entsprechend im Internet zu veröffentlichen. Dies erfolgt in der gemeinsamen Internet Plattform „Offener Haushalt“ des KDZ – Zentrum für Verwaltungsforschung und der GEMD-AT OÖ. Dort werden alle Finanzdaten der teilnehmenden Gemeinden ab dem Jahr 2001 in einer übersichtlichen und verständlichen Art und Weise veröffentlicht. Damit hat künftig jeder die Möglichkeit, **die Finanzdaten der Marktgemeinde Gallspach im Internet unter: www.offenerhaushalt.at einzusehen.**

Es besteht dort auch die Möglichkeit, die Daten der eigenen Gemeinde mit den Finanzdaten anderer, dort registrierter Gemeinden, zu vergleichen.

Wohin fließt der Steuer- euro in der Gemeinde Gallspach?

**Statistisch fließen €1.000 Steuer-
einnahmen (Ertragsanteile und
Eigene Steuern) der Gemeinde
Gallspach in folgende Leistungs-
bereiche (sh. Diagramm):**



- Sport € 1,27
- Öffentliche Ordnung und Sicherheit € 1,78
- Feuerwehrwesen € 5,45
- Wirtschaftsförderung € 8,96
- Kunst, Kultur, Kultus € 19,43
- Öffentlicher Raum € 27,54
- Kinderbetreuung/Jugend € 43,63
- Bildung € 71,11
- Verbleibender Betrag für Investitionen € 178,63
- Gesundheit € 197,25
- Soziales € 199,83
- Verwaltung/Politik € 245,12

Beachvolleyball Turnier powered by Raiffeisen Club

**Am Samstag den 19. und Sonntag
den 20. Juli 2014 dreht sich im
Naturerlebnisbad Gallspach wie-
der alles um den Beachvolleyball.**



Der Gallspacher Volleyballverein „Beach Volleys Gallspach“ veranstaltet bereits das fünfte Mal ein Beachvolleyballturnier-Wochenende.

Die Spiele werden auf 4 Beachplätzen im Naturerlebnisbad ausgetragen, dadurch können um die 200 Teilnehmer in den drei Bewerbungen (Herren 2er, Damen 2er sowie 4er Teams Mixed) um den Sieg in ihrer Kategorie wetteifern.

Nähere Infos zu den Bewerbungen, Startzeit und Rahmenprogramm finden Sie auf der laufend aktualisierten Homepage www.beachvolleysgallspach.at.

Anmeldungen werden unter der E-Mail: turnier@beachvolleysgallspach.at entgegengenommen.

Wir laden Sie herzlich zum Zuschauen ein und freuen uns auf Ihr Kommen!

Weiters bietet der Verein für Kinder von 12-15 Jahren jeden Freitag um 16:00 Uhr ein Nachwuchstraining auf der Beachvolleyballanlage an!

Anmeldung bei Christoph Ortner Tel.: 0660 4151518 (ab 17:00 Uhr) oder per Mail: christoph.ortner@beachvolleysgallspach.at.

Christoph Ortner.

Die Jagdgesellschaft Gallspach stellt sich vor:

Seit 1.4.2014 gibt es in Gallspach eine neue Jagdgesellschaft.

Am Foto von links: Karl Hageneder, Michael Radler, Dr. Horst Preinsberger, Jagdleiter Ing. Friedrich Magauer, Ing. Johann Chmelir, Herbert Vormayr und Heinz Obermayr.

Wildverkauf: Tel: 07248/62392-40 od. 0664/9875340.



Kurz notiert:

Die Marktgemeinde Gallspach möchte aufgrund häufiger Beschwerden wieder einmal in Erinnerung rufen:

Der guten Nachbarschaft zu Liebe...

- hat der **Rasenmäher** an Sonn- und Feiertagen in der Garage zu bleiben. Auch Wochentags sollte man während der Mittagszeit von 12 – 14 Uhr auf seine Umgebung Rücksicht nehmen.
- sollten auch andere **lärmende Arbeiten** im Freien nicht unbedingt in der Mittagszeit durchgeführt werden.
- sollte man auch **Gartenfeste**, etc. vorher dem Nachbarn bekannt geben, damit sich dieser darauf einstellen kann.
- sind **Sträucher und Bäume an den Grundgrenzen**, insbesondere die über ein öffentliches Gut ragen (Gehsteig, Straße, etc.), bis zur Grundgrenze zurück zuschneiden.
- sind **unbebaute Grundstücke** 1mal jährlich bis spätestens 15. Juli zu mähen.



Für all jene, die die Mäh- und Pflegearbeiten gerne vergeben möchten, bietet etwa das Maschinenring-Service Grieskirchen (Tel: 07248/686 36-71) das Mähen von Baugründen u. sonstigen Flächen an.

Unserer aller Umwelt zu Liebe...

- sollten wir vermehrt darauf achten, **keinen Abfall** einfach so wegzuschmeißen. Besonders die öffentlichen Parkanlagen, Spielplätze (Fadingerstraße und hinter der Volksschule) sind ständig verschmutzt.
- sollte man die **Häufchen** seines geliebten Haustieres nicht einfach am Weg oder Wegesrand liegen lassen, sondern mittels Sackerl entsorgen. Auch das ist ein Vergehen, das ohne weiteres von jedem, der es beobachtet, bei der Bezirkshauptmannschaft angezeigt werden kann.
- sollte man seinen geliebten Hund im Ortsgebiet **an die Leine** nehmen.
- sollte man mit Pferden nur auf öffentlichen Wegen reiten und die **Pferdeäpfel** selbst entsorgen.

DANKE!



Liebe GallspacherInnen und Gallspacher!

Der Sommer steht vor der Tür und wir wünschen Ihnen viele sonnige Tage!

Hier ein paar Tipps mit denen Sie Energie & Geld sparen:

- Vor Ferienantritt alle Elektrogeräte ausschalten bzw. vom Netz nehmen.
- Kühlgeräte vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.
- Kühlgeräte mit 10 cm Wandabstand aufstellen (Luftzirkulation!).
- Den Garten in den Morgen/Abendstunden wässern, da ist die Verdunstung geringer.
- Den Garten mit aufgefangenem Regenwasser wässern spart Trinkwasser und die Kanalgebühr.

Energievolle Grüße!

Günther Weiß.

Flurreinigung

Im Frühjahr haben sich wieder viele Vereine und freiwillige Helfer getroffen um gemeinsam Felder, Bäche, Wälder und Straßen vom Müll zu befreien. Insgesamt machten sich **über 100 Personen** auf den Weg um den illegal abgelagerten Müll zu sammeln.

Zwei Container Müll wurden entsorgt. Danke an die Gemeinde und den Bauhof für die gute Organisation. Abschließend lud der Bürgermeister zu einer gemeinsamen Jause in den Bauhof ein. Die Semmeln spendierte die **Bäckerei Huter**. Die Marktgemeinde Gallspach und der Obmann des Wirtschafts-, Tourismus-,

Wohnen und Umweltausschusses, Dieter Lang, bedanken sich bei allen, die diese Aktion wieder tatkräftig unterstützt haben.

Gleichzeitig ergeht der Appell an alle Umweltsünder in Zukunft den Müll nicht in unserer schönen Landschaft zu entsorgen.



Besonders viele Kinder und Jugendliche beteiligten sich heuer an der Flurreinigung. Danke besonders auch an die Volksschule für die Unterstützung.

40 Jahre Volkstanzgruppe Gallspach

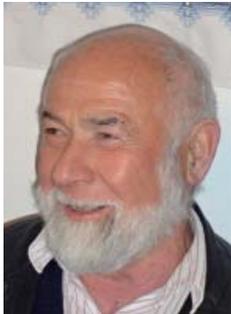
Die Volkstanzgruppe Gallspach feiert heuer ihr 40 Jahr-Jubiläum. Das ist Anlass genug um einmal mit dem **Initiator Alfred Lackner** und dem **Obmann Georg Mallinger** zurückzublicken.

Lieber Alfred, wie kam es zur Gründung einer Volkstanzgruppe?

Es war am **Maria Himmelfahrtstag** im August **1974** im Freibad Gallspach, als die Idee von einer Volkstanzgruppe geboren wurde.

Es waren nämlich einige Mitglieder der Gründungsmannschaft zugegen, ohne zu wissen, dass es die Initialzündung für eine Volkstanzgruppe werden sollte. Nach Rücksprache mit eventuell weiteren Interessenten, die auch alle einverstanden waren und mitmachen wollten, begannen wir alsbald mit 6 Paaren zu proben.

Schon nach einigen Wochen erhielten wir durch den Pensionistenobmann Karl Vogl einen Auftritt für einen bunten Abend im alten Kursaal zugesprochen, dem noch einige folgen sollten.



Alfred Lackner.



Volkstanzgruppe 1975.

Kannst du dich an ein lustiges Hoppala bei einem Auftritt erinnern?

Zu einem Hoppala der eher unerwünschten Art kam es bei einem Ausflug nach Buchholz bei Koblenz im Moseltal.

Bei einem Straßenauftritt in Simmern kam ich beim „Watschenplattler“ zum Handkuss. Mallinger Franz, meinem Plattlerpartner rutschte ich beim Durchschlupfen weg und schlug mit dem Kopf auf dem Pflaster auf.

Wie lange hast du die Gruppe geleitet?

Nach der schweren Erkrankung von „Jacky“ Johann Mittendorfer übernahm ich interimsmäßig die Obmannschaft, die ich 2 1/2 Jahre, von Juli 1982 - Dezember 1984 innehatte. In der Folge übergab ich damals die Leitung an Georg Mallinger.

Lieber Georg, seit wann bist du nun schon Obmann?

Seit Dezember 1984 bin ich Obmann, also schon knapp 30 Jahre.



Georg Mallinger.

Wie kam es dazu, dass sich daraus ein Chor gebildet hat?

Zum Einem gab es unter den Tänzer/innen viele singfreudige Mitglieder, zum Anderen konnte nun ein ganzes Programm für einen Heimatabend aus den eigenen Reihen bestritten werden: Roieder Buam, Roieder Dirndl, Volkstanzgruppe u. Volksliedchor.

Waren es am Anfang nur wenige, so sind es heute über 100 Lieder, die wir einge-lernt haben. Neben Heimatabende gehören auch Messen, verschiedene Feste und Feiern zu unserem Aufgabengebiet.

Welche Veranstaltungen eurer Gruppe sind besonders erwähnenswert?

- Tagungsbankett: Laser Processing and Diagnostics Ursulinhof Linz,
- Denglwettbewerb Gallspach,
- Tagung der österr. Kleintierzüchter Landwirtschaftskammer Linz,
- Hoangarten 550 Jahre Markt Gallspach,
- Fest der Landwirtschaft in Wallern,
- Fest der Volkskultur in Wallern,
- Landtag in Grieskirchen,
- Reise nach Stadthagen, BRD, mit Auf-führungen.



Volkstanz trifft... Kreistanz 2013.

In den letzten Jahren haben wir uns sehr bemüht, Volkstanz mit anderen Tanzfor-men zu verbinden. So gab es in der Reihe: „Volkstanz trifft“ viele wunderbare Abende mit Boogie, Line Dance und Kreistanz.

Für alle Teilnehmer war dies ein beson-deres Erlebnis.

Wieviele Mitglieder sind derzeit und wie sieht's mit dem Nachwuchs aus?

Volkstanzgruppe und Chor bilden eine Einheit. Zur Zeit umfasst die Gruppe ca. 35 Tänzer und Sänger. Vereinzelt können wir neue Mitglieder gewinnen. Mit unseren Veranstaltungen und Tanz-abenden versuchen wir das Interesse am Volkstanzen und Singen zu wecken. Die erlebte Freude an der Volkskultur möch-ten wir gerne mit anderen teilen und zum Mitmachen einladen.



Vom Volksliedchor werden auch Messfeiern gestaltet. Hier im Dez. 2013.

Gibt es eine Jubiläumsfeier?

Unser Jubiläum feiern wir mit einem **Festabend am 20. September 2014** im Kursaal Gallspach.

Mitwirkende sind:

Waldhansl'n: eine interessante Tanz-lusik aus dem Salzkammergut mit vielen Gesangseinlagen.

Lederhoshn Schnalzer: eine flotte Platt-tergruppe mit Burschen und Dirndl'n aus Scharn.

Volksliedchor Gallspach und die Ro-ieder Dirndl'n bringen bekannte Lieder. Die **Pramtaler Volkstanzgruppe** aus Andorf zeigt schwungvolle Tänze.

Ein Abend voll Gemütlichkeit mit Mu-sik, Tanz und Gesang zum Zusehen und Mitmachen.

Wir würden uns sehr freuen, viele Gall-spacherInnen begrüßen zu können.

Danke für das Interview und der Volks-tanzgruppe und dem Volksliedchor für ihr kulturelles Wirken in der Gemeinde.



KENNENLERNABENDE

„Entspannte Schulter und gelöster Nacken“ u. „Yoga für den Alltag“

Yoga kennt kein Alter

Yoga ist ein großes Geschenk. Wer Yoga praktiziert, gewinnt nicht nur Gesundheit und Zufriedenheit, sondern auch einen frischen Geist.

Yoga öffnet den Blick für das Leben. Man kann nach vorne schauen, in eine beglückende und gesunde Zukunft, und nicht in die Vergangenheit.

Mit Yoga fängt man ein neues Leben an, egal wann man damit beginnt. Ein unterstützendes Bewegungskonzept - mehr Kraft und vor allem Beweglichkeit mit möglichst wenig Einschränkung.

Dienstag, 24. Juni 2014
im Bewegungsraum
des Kindergarten Gallspach
von 20.00 – 21.30 Uhr,
Kursbeitrag: 15,- pro Person.

Die Franklin Methode®

Das Ziel dieser Methode ist eine verbesserte Körperhaltung, Förderung der Körperwahrnehmung, Imagination, Bewegung, Berührung und Erneuerung der Strukturen, die aus dem Gleichgewicht geraten sind.

Jeder kann die Franklin Methode erlernen und überall anwenden.

Es wird der gesamte Körper anatomisch „richtig“ bewegt, und auch im Alter, wo manche Bewegungen nicht mehr so leicht fallen, stellt sich eine deutliche Verbesserung ein. Sehr hilfreich ist diese Methode auch nach Operationen des Bewegungsapparates.

Dienstag, 01. Juli 2014
im Bewegungsraum
des Kindergarten Gallspach
von 20.00 – 21.30 Uhr,
Kursbeitrag: 15,- pro Person.



ANMELDUNGEN zu den Schnupperabenden am Gemeindeamt Gallspach, Fr. Krempl (07248/62355-15) oder per Mail: christine.krempf@gallspach.ooe.gv.at.

Achtung: Begrenzte Teilnehmerzahl!

Christine Roth
Bewegungspädagogin
nach der Franklin Methode®
Yogatherapeutin,
Akad. Body Vitaltrainer



*SICH EINLASSEN
UND WOHLFÜHLEN*



Kochkurs mit Gertraud Korber

Guat und Gach

– so hieß das Motto eines Kochabends der Gesunden Gemeinde Gallspach.

In der Küche des neuen Kindergartens wurden unter Anleitung von Dipl. Ernährungsberaterin Gertraud Korber schnelle Snacks, leckere Nudelgerichte, herzhaftes Gemüseessen, Frühlingssalate etc. gezaubert.

Denn gut soll es schmecken, gesund soll

es sein, abwechslungsreich und ruck-zuck auf den Tisch stehen.

Der Kochkurs war schnell ausgebucht und die Teilnehmerinnen von der Einfachheit und Köstlichkeit der Rezepte angetan.

Gemeinsam wurden 15 verschiedene Rezepte nachgekocht und anschließend verspeist.

Natürlich durften die Rezepte mit nach Hause genommen werden, um sie in die Praxis umsetzen zu können.



Gesunder Kindergarten Mit allen Sinnen im Wald

Im Rahmen des zweijährigen Projektes „Gesunder Kindergarten“ wurde den Schulanfängern die Möglichkeit gegeben, unter Anleitung der **externen Begleitung Fr. Mayr** einen erlebnisreichen Nachmittag im Wald zu verbringen.



Viel Spaß machte das Erkunden des Waldes.

Dabei wurden mit den Kindern und Eltern auch wichtige Verhaltensmaßnahmen für den Aufenthalt, für die **Erhaltung einer sauberen Umwelt** im Wald und auch Hygienemaßnahmen besprochen.

Neben lustigen Bewegungsspielen wie „Schneider, leih mir d'Scher!“ wurden die Kinder auch auf die **vielfältigen Naturmaterialien** durch Sammeln, Legen, Beobachten, aufmerksam gemacht.

Es waren zwei vergnügte Nachmittage im Wald, bei denen Eltern und Kinder die Lust auf einen weiteren Waldbesuch zum Erkunden und Begreifen vermittelt wurden.

Gesunde Küche

Die Schul- und Kindergartenküche der Marktgemeinde Gallspach erhielt wiederum das Zertifikat „Gesunde Küche“. Kriterien, welche im Rahmen der Auspeisung erfüllt werden müssen, sind unter anderem der Einkauf von regionalen und saisonalen Angeboten bei Obst und Gemüse, die Verwendung von hochwertigen Ölen und Fetten und Vollkornprodukten, tägliche Verwendung von Kräutern, Zubereitung von Hülsenfrüchten, Anbieten von kalorienfreien und kalorienarmen Produkten....

Ebenso wird die Planung des Speiseplanes nach der empfohlenen Ernährungspyramide vorgenommen.



Die Leiterin des Kindergartens der Marktgemeinde, Fr. Johanna Kofler freute sich, der **Köchin Christine Straßl** die Urkunde überreichen zu dürfen und auch, dass den Kindern eine gesunde, ausgewogene Ernährung ermöglicht wird.

Elternabend, schnelle gesunde Küche

Interessierte Eltern folgten den Ausführungen der **Referentin Fr. Wagner**, welche in einem Kurzreferat die Fragen: Was sind Fertigprodukte? Sind diese alle „schlecht“? Auf welche Qualitätsmerkmale soll ich achten? Wie plane ich einen idealen Wochenspeiseplan? behandelte.

Nach den aufklärenden Informationen kam es zu einer wohl schmeckenden Kostprobe von Avocadoaufstrich, Zucchini-cremesuppe, Couscous und Topfenknödeln mit Beerenmus.

Johanna Kofler, KG-Leiterin.



Elternabend gesunde Küche.

Conversiologie

Am Do. 22.5. lud die Gesunde Gemeinde Gallspach zu einem äußerst interessanten Vortrag von **Fr. Karin Mayr** zum Thema Conversiologie ins Marienheim Gallspach ein.



AK-Leiter DI Dr. Rohrmoser begrüßte Fr. Mayr zum Vortrag.

Fr. Mayr sprach über die **Deutzungszonen an den Füßen**. Diese verändern sich mit den Lebensumständen und –gewohnheiten: Bewegung, Stress, Essen, Trinken, Krankheiten, Therapien, Medikamente, Behandlungen und vieles mehr.

Alle haben Einfluss auf unseren Körper und werden an den Füßen abgebildet. Aufgrund der aussagekräftigen Konstitutionsermittlung kann eine abgestimmte Therapie als Prophylaxe-, Begleit- und Nachsorgeprogramm erfolgen.



Der Vortrag lockte viele Zuhörer in das Marienheim, die so begeistert waren, dass sie sich anschließend auch gleich für Termine zur Untersuchung interessierten. Näheres auf www.conversiologie.at

An dieser Stelle bedankt sich die **Gesunde Gemeinde ganz herzlich für die gute Zusammenarbeit und das Entgegenkommen des Marienheimes. Der Aufenthaltsraum bietet sich bestens für derartige Vorträge an.**



Schwimmkurs

**21. – 25.7.2014
von 10 – 11:30 Uhr
im Naturerlebnisbad**



Kurskosten: € 38 (davon € 5,50 für Eintritt). Teilnehmer: mind. 10 Kinder, max. 15 Kinder (ab 5 Jahre).

Schwimmlehrerinnen: Silke Griesmayr u. Gerti Reifetshammer

Die Kinder sollten sich an das Wasser gewöhnt haben, damit mit dem Erlernen der Schwimmtechnik begonnen werden kann.

Anmeldungen bis 17.07.2014 am Gemeindeamt, Fr. Krempf (62355-15)

Ferienprogramm

Die Gesunde Gemeinde beteiligt sich auch heuer wieder an der Ferienaktion der Gemeinde Gallspach für Kinder.

Workshop – Duftendes aus Naturprodukten für Kinder ab 6 Jahren

**am Mittwoch, 27. Aug. 2014
von 15 – ca. 17 Uhr**

im Gemeinschaftsraum betreutes Wohnen in der Linzerstraße 5.

Gemeinsam machen wir verschiedene Wohlfühlöle, Badeperlen und Cremes zum Thema Schulbeginn & Herbstzeit
Unkostenbeitrag €13.

ARomi – Romana Schörgendorfer.

Spiel mit verschiedenen Materialien und Farben – Malen im Marienheim mit Bewohnern des Altenheimes!



**Am Donnerstag, 31. Juli
von 14 – 16 Uhr im Marienheim**
Unkostenbeitrag: €3
Hermine Straßmair und Ingeborg Huemer.
Anmeldeformulare findet man in den Ferienscheckheften der Marktgemeinde Gallspach.

Österreichisches Rotes Kreuz



Info Blutspendeaktion Mai 2014

Anzahl der Blutspender: 39 Personen
Die Verdienstmedaille in Bronze für 25 Blutspenden erhielt: 1 Spender.

Blut ist Leben. Bis zum heutigen Tag kann nur der Körper selbst Blut in seinen vielfältigen Funktionen bilden. Blut ist durch nichts zu ersetzen - es bedeutet Leben.

- Wer Blutspender beim Roten Kreuz wird, bekommt mehr als er gibt:
- Kostenlose Bestimmung der Blutgruppe und des Rhesusfaktors.
 - Ausstellung eines Blutspenderausweises.
 - Zusendung eines Laborbefundes.
 - Das gute Gefühl, mit einer Blutspende Leben retten zu können.

Im Herbst wird es den nächsten Blutspendetermin in Gallspach geben.
Spende Blut - Rette Leben!

Trinkwasser – Untersuchung Ortsbrunnen

Vom **Umweltlabor Dr. Axel Begert GmbH** wurde unser Trinkwasser überprüft.

Die chemisch-technische und hygienische Wasseranalyse ergab (in Auszüge):



Physikalisch – chemische	Parameter	Grenzwerte:
pH-Wert (vor Ort)	7,1	6,5 – 9,5
Calcium (Ca)	mg/l 114	400
Magnesium (Mg)	mg/l 29,9	150
Nitrat (NO3)	mg/l 11,1	50
Sulfat (SO4)	mg/l 55,4	250
Nitrit (NO2)	mg/l <0,02	0,1
Berechnete Werte		
Nitrat/50 + Nitrit/3	mg/l 0,229	1
Carbonathärte	°dH 18,3	
Gesamthärte	°dH 22,8	>8,4

Das Wasser ist gemäß österr. Lebensmittelgesetz als **genusstauglich** zu beurteilen.

Die genauen und detaillierten Prüfungsergebnisse liegen am Gemeindeamt Gallspach auf und können jederzeit eingesehen werden.



„Dancing Stars einmal anders“

Wieder ist eine Staffel „Dancing Stars“ im ORF zu Ende gegangen und wir konnten beobachten, wie sich die einzelnen Teilnehmer von Mal zu Mal steigerten und wie viel Spaß und Freude sie beim Tanzen hatten.

Wenn auch Sie Lust haben zu tanzen, es aber am Partner scheitert, kommen Sie zu unserem „Treffpunkt Tanz“. Wir starten **ab Oktober** einen neuen Kurs **jeweils am Montag um 14.00 Uhr** im Seminarraum des Marienheims. Die genauen Termine werden im nächsten Gesundheitsblatt bekannt gegeben.

Unsere Art von Tanzen erfordert keinerlei Vorkenntnisse und keinen Partner. Jeder kann sofort mitmachen. Die Tänze

sind leicht zu erlernen, die Tanzformen und Melodien sind abwechslungsreich und auf den Musikgeschmack der Teilnehmerinnen und Teilnehmer abgestimmt.

Es werden **Kreistänze, Blocktänze, Line dance und Tänze aus aller Welt** getanzt. Auf Perfektion wird kein Wert gelegt, „Fehlritte“ sind erlaubt und niemand wird ausgelacht. Der Spaß dabei ist das Wichtigste.

Bei uns gibt es keine kritischen Juroren wie Balazs Ekker oder Hannes Nedbal. Bei „Treffpunkt Tanz“ geht es um Spaß und Freude an der Bewegung.

Das gemeinsame Tanzen in der Gruppe ist gesund, **fördert die Konzentration, Reaktion, Beweglichkeit, Koordination und Balance**, wirkt positiv auf Herz, Kreislauf, Stoffwechsel und das vegetative Nervensystem und trainiert vor allem das Gedächtnis. Amerikanische

Forscher haben in einer Langzeitstudie festgestellt, dass Tanzen wirksamer ist gegen Alzheimer und Demenz als z. B. Schach spielen oder Rätsel lösen.

Die positive Auswirkung auf die Psyche ist unumstritten. Durch gemeinsames Tanzen entsteht ein Gemeinschaftserlebnis, das jede Menge Spaß macht und nicht nur die Beinmuskulatur sondern vor allem die Lachmuskeln trainiert.

Neugierig geworden? Für weitere Informationen stehe ich gerne zur Verfügung:

Christa Gogl, Tanzleiterin, Tel.: 0664/5119913.



Gesundheitstag

Am 28.4. fand in der Raiffeisenlandesbank Linz der vom Land OÖ unterstützte Gesundheitstag statt.

Dabei stand die Ernährung im Mittelpunkt. Experten gaben Tipps für einen gesunden Lebensstil.

Von der Gesunden Gemeinde Gallspach konnten wir uns zu Viert von Fachleuten beraten lassen und hörten interessante Vorträge.



v.l.n.r.: Maria Schüller, DI Dr. Peter Rohrmoser, Johanna Kofler und Hermine Straßmair.

Der Skistar und Gesamtweltcupsieger Marcel Hirscher fand sich zu einer Autogrammstunde ein.

Es war ein sehr informativer Abend. Wir ließen ihn in entspannter Atmosphäre ausklingen.

AK-Leiter DI Dr. Peter Rohrmoser.

Wollen Sie über alle Termine und Veranstaltungen der Gesunden Gemeinde Gallspach immer am Laufenden sein?

Dann genügt ein kurzes E-Mail an: christine.krempl@gallspach.ooe.gv.at und Sie werden in den Verteiler aufgenommen.

ÖTB Gallspach

Herzliche Einladung

**zur Sonnwendfeier
am Freitag, 20. Juni,
20 Uhr im Musikpavillon.**

**Beginn mit Konzert der Markt-
musikkapelle Gallspach um 20
Uhr im Musikpavillon/Kurpark.**

Anschließend Fackelzug zum Feuerplatz.

Fürs leibliche Wohl wird gesorgt.

Der ÖTB freut sich auf Euren Besuch.

Petra Dannerbauer, Obfrau.

TIPP: Ganz viele Informationen rund um das Thema Gesundheit, Ernährung und Bewegung gibt es auf der Homepage:

<http://www.gesundes-oberoesterreich.at>

Feuerwehren Gallspach u. Enzendorf

Am Freitag, den 11. April hielten die beiden Feuerwehren Gallspach und Enzendorf eine **großangelegte Einsatzübung in der Volksschule und im Kindergarten** ab. Es wurde jeweils ein in Brand geratenes Gebäude angenommen, wo noch ein Teil der Kinder, LehrerInnen/PädagogInnen eingeschlossen waren.



Die Rettung von eingeschlossenen Personen über die Fenster wurde geübt.

Nach der Evakuierung der Gebäude rückten die Wehren Gallspach und Enzendorf an.

Mit schwerem Atemschutz begann nun die Suche nach noch im Gebäude eingeschlossenen Personen. Nach der Rettung aller Personen wurden die verschiedensten Einsatzszenarien durchgeübt. Zu guter Letzt konnten die Kinder noch die Feuerwehrautos besichtigen, was große Faszination auslöste.

Realitätsgetreue Übungen wie diese, werden im Feuerwehrwesen immer wichtiger. Im Ernstfall kann so viel schneller gehandelt werden, da die Gegebenheiten schon bekannt sind.

Im Kindergarten waren 92 Kinder an der Übung beteiligt. Die Kinder waren mit Eifer dabei. Die Evakuierung des Gebäudes konnte rasch durchgeführt werden.

Highlight für die Kinder waren natürlich die Feuerwehrautos und die Gerätschaft der Feuerwehren.



Für die Kinder war die Erkundung der Feuerwehrautos natürlich ein Höhepunkt.

FF Gallspach - Heuriger

Die FF Gallspach lädt auch heuer wieder ins Feuerwehrhaus ein:

**Samstag, 2. Aug. ab 18 Uhr –
Feuerwehreurigen**

**Sonntag, 3. Aug. ab 10 Uhr –
Frühschoppen mit der Markt-
kapelle Gallspach.**

Fürs leibliche Wohl wird bestens gesorgt. Wir freuen uns über zahlreichen Besuch.

40 Jahre Goldhauben- und Hutgruppe Gallspach

Unter dem Ehrenschatz von unserer Landesobfrau LAbg. Martina Pühringer, Bezirksobfrau Gerti Hinterberger (leider erkrankt) und Bürgermeister Siegfried Straßl, konnten wir im ausverkauften Kursaal am 25. April 2014 einen feierlichen Festabend abhalten.

Besonderer Lob und Dank galt unserer **Obfrau Maria Schüller** für ihre bereits 15-jährige kulturelle Tätigkeit, sowie der Mitbegründerin der Gruppe **Frau Hilde Wolfmayr**.

Natürlich funktioniert dies nur mit Hilfe aller Goldhaubenfrauen, gemeinsam Brauchtum und die Tradition zu pflegen und um vieles zu schaffen.

Anschließend übernahmen die „Aspacher Tridoppler, Gutauer Stubenhocker und die Gallspacher Tanzmusi“ den lustigen und heiteren Teil unserer Veranstaltung.

Es wurde dabei viel gelacht und gesungen, alle amüsierten sich prächtig!



Beim Festabend im Kursaal v.l.n.r.: Maria Hinterleitner, Angela Fellingner, Waltraud Heinle, LAbg. Landesobfrau Martina Pühringer, Obfrau Maria Schüller, Rosemarie Lehner u. Erna Stoiber.

Zum Abschluss feierten wir am Sonntag einen **Festgottesdienst**, der vom **Gallspacher Volksliederchor**, mit der OÖ Bauernmesse, besonders beeindruckend umrahmt wurde.

Wir danken allen Gästen unserer Veranstaltung für den Besuch und würden uns freuen, eure weitere Unterstützung zur Weitertragung von Tracht, Tradition und unserer Kultur zu erhalten.

Am Sonntag, den 17.08.2014 laden wir wieder recht herzlich zum Tag der Tracht mit Ehejubiläen ein.

Es würde uns sehr freuen, wenn sich viele melden und sich bereit erklären, uns an ihrem Jubelfest teilhaben zu lassen und bei unserem Fest zu begleiten!

Maria Obermayr

GSK

Gallspacher Jugendcamp:

Eine Woche trainieren wie die Profis – voller Spiel, Spaß und Spannung! Von **8. bis 11. Juli 2014** veranstaltet der SK Ford Danner Gallspach das 1. Gallspacher Fußball-Jugendcamp.

Ob Anfänger, Hobbykicker oder Vereinsspieler, bei uns ist jede(r) im Alter von 6 bis 15 Jahren herzlichst willkommen.

Der Spaß und die Freude am Fußballspielen und natürlich auch das Zusammensein mit Freunden steht bei uns im Mittelpunkt!

4 Tage-Camp „Alles Inklusiv“: Campbag, Essen & Getränke, tägliche Betreuung, Techniktraining, Mentaltraining, Koordinationstraining, Tormanntraining mit Diego Guillermo Rougier, Trainer Thomas Baumgartner der Akademie Ried, Rahmenprogramm und vieles mehr. Sportlicher Leiter ist Herr Walter Simmelbauer von der Akademie Ried.

Informationen zur Anmeldung erhalten Sie unter www.sk-gallspach.com.

**Sonntag, 31. August
SPORTLER-
FRÜHSCHOP-
PEN und EN-
TENRALLYE**

Hauptpreis bei der Entenrallye: €500,00 in bar.

Enten erhältlich bei allen Spielern, Funktionären und in der Gästeinfo Gallspach 07248/62375 gallspach@vitalwelt.at

Veranstalter:

SK Ford Danner Gallspach
Ersatztermin: 14. September,
Hauptplatz Gallspach, ab 10.00 Uhr

Kleinfeldturnier 2014

Samstag, 28.6.2014 ab 12:30 Uhr

(Ersatztermin: 5. Juli)
am Sportplatz Gallspach, 60 Euro pro Mannschaft, 5 Feldspieler und ein Tor- mann, Auslosung wird vor Turnierbeginn bekannt gegeben. Spieldauer 1 x 15 min. Jede Mannschaft erhält einen Preis. Ab Mittag große Grillerei.



Die Kinder der U 11 freuen sich über die neuen Dressen.

Nähere Informationen und Anmeldungen bei Erwin Wageneder, 0650/2000075, erwin.wageneder@gmx.at

Neue Dressen

Die Firma Gahleitner, Baggerungen- Transporte, aus Bad Schallerbach hat dem Nachwuchs U11, unter den Trainern Lukas Vormair und Sebastian Kofler des SK Ford Danner Gallspach Dressen ge- sponsert.

Der GSK bedankt sich recht herzlich für die Dressenspende der Fa. Gahleit- ner.

Heidi Kloimstein, Schriftführerin.

20. September 2014

Kursaal Gallspach

20⁰⁰ Uhr

WIR FEIERN

40 JAHRE

Volkstanzgruppe Gallspach

Ein Abend voll Gemütlichkeit mit Musik, Tanz und Gesang zum Zusehen und Mitmachen mit

Waldhansl'n

Lederhosn-Schnalzer



**Pramtaler Volkstanzgruppe
Roider Dirndl**

Volkliedchor Gallspach

Auf Euer Kommen freut sich die VTG Gallspach

Mundart – Abend

Franz Meingassner mit a paar vo da Auhäusler Musi.



Sonntag, 22. Juni 2014 um 18 Uhr im Tirolerhof.

*Wer mit de Augn von an andern siagt,
mit den Ohrn von an anderen hört
und mitm Herz'n vo an andern fühl'n
kann, des muass oana von uns sein.*

Eintritt: freiwillige Spenden
Veranstalter: Stelzhamerbund Fini Schmid



Marktmusikkapelle

Starke Stücke und schöne Geschichten...

Unter diesem Motto veranstaltete die Marktmusikkapelle Gallspach am Sonntag, 6. April 2014 ein Konzert der besonderen Art.



v.l.n.r.: Peter Schimpl, Conny Deutsch, Mag. Romana Hochfellner, Manfred Deutsch.

Die Musikerinnen und Musiker der Kapelle fanden sich im Bereich der Katharina-Kapelle der Pfarrkirche ein und präsentierten den zahlreichen Konzertbesuchern ein wahrlich ausgewähltes Programm. Doch lag die musikalische Gestaltung nicht allein bei der Marktmusikkapelle – ein, eigens für dieses Konzert zusammengestelltes Brass Ensemble, welches kurzer Hand auf „Hausruck Brass“ getauft wurde, wechselte sich bei der Darbietung von Peter Schimpls

Stückauswahl mit der Kapelle ab. Neben wohlklingenden und eingängigen Melodien von Georg Friedrich Händel, Gustav Mahler und Andrew Lloyd Webber konnten dem Publikum auch moderne Werke wie „Blue“ von Mnozil Brass oder „Earth Song“ von Michael Jackson

dargeboten werden. – Ein wirklich **musikalischer Frühlingsgruß**, den die MMK und das Hausruck Brass Ensemble der Gallspacher Bevölkerung sowie den zugereisten Musikliebhaberinnen und Musikliebhabern Anfang April darbot.

Doch nicht nur in musikalischer Hinsicht kamen alle Konzertbesucher auf ihre Kosten. Zwischen den Musikstücken unterhielt die Moderatorin des ORF Salzburg, Conny Deutsch, mit bestens ausgesuchten **Geschichten heimischer Schriftsteller**.

Die Zuhörer als auch die Musikerinnen und Musiker sind sich allesamt einig: dieser äußerst kurzweilige Konzertabend war ein voller Erfolg und somit ein wahrlich gelungener Einstieg für **Peter Schimpl als neuer Kapellmeister** der Marktmusikkapelle.



Muttertagskonzert des Jugendorchesters GO.

Muttertagskonzert des Jugendorchesters GO

Am Vorabend des Muttertags luden die Jungmusikerinnen und Jungmusiker des Gemeinschaftsorchesters Gallspach-Offenhausen alle Mütter und Musikliebhaber in den Gallspacher Pfarrsaal ein.

Ein Strauß bunter Melodien und rhythmischer Klänge wurde von den Klarinetten-, Querflöten-, Saxophon- und Blechbläserensembles sowie des Schlagwerk-Satzes dargeboten.

Neben den Ensembles trat natürlich auch das Jugendorchester GO!, unter der musikalischen Leitung von **Jugendkapellmeister Christoph Wiesner** auf.

Gratulation an die mitwirkenden Jungmusiker, die eindrucksvoll ihre Lernfortschritte bewiesen!

Verena Leeb, Schriftführerin.

Großes Kinderspielfest der Kinderfreunde Gallspach

Die Kinderfreunde - Ortsgruppe Gallspach freut sich über Euren Besuch beim großen Kinderspielfest

**am Samstag, den 21. Juni
am Sportplatz Gallspach
(14:00 – 17:00 Uhr).**

Zahlreiche Spiel- und Kreativangebote und eine coole Hüpfburg warten auf Euch. Für das leibliche Wohl wird mit Kaffee, Kuchen und Pommes frites wieder gesorgt.

Wir freuen uns auf schönes Wetter und einen tollen Nachmittag.

Evelyn Kolouch.



Im Vorjahr sehr beliebt: Die Hüpfburg beim Spielefest.

PFARRFEST

Die Pfarre lädt wieder ganz herzlich zum Pfarrfest in den schönen Kircheninnenhof ein:

Sonntag, 29.6.2014

9:30 Uhr – **Familienmesse** in der Pfarrkirche, gestaltet vom **Kinderchor** anschließend gemütliches Beisammensein mit musikalischer Umrahmung, Kinderprogramm,...

Wir verwöhnen Sie mit Schnitzlerl, Getränken, Kaffee und Kuchen.

Bei Schlechtwetter findet das Pfarrfest im Pfarrsaal statt.

Die Pfarre freut sich, Sie/Euch begrüßen zu dürfen und auf schöne gemeinsame Stunden.

Christine Krempl.

**GESCHICHTE
GALLSPACHS**

(Teil 48)

von Dr. Wolfgang Perr

**Vom Gesundheitswesen in alter
Zeit. (3. Teil)**

Als Matthias Michael Mittelmann im Dezember 1773 mit 60 Jahren starb, hatten die zwei Söhne aus der ersten Ehe mit seiner Frau Katharina († 1759) ihre Ausbildung noch nicht abgeschlossen. Sohn Matthias legte erst 1774 sein **Examen** ab und wurde Bader und Chirurg in Schwarzgrub, Sohn Michael ging nach Hofkirchen/Trattnach, wo er 1839 als *Chirurg* im 80. Lebensjahr starb. Die Baderstelle in Gallspach übernahm bis 1779 Johann Michael Pucher, der später als Wundarzt in Grieskirchen praktizierte. Ihm folgte bis 1782 Johann Georg Müller (Miller) und von 1782-1805 Josef Sauter nach. Von Letzterem findet sich im Marktarchiv eine Aufstellung, was er 1792 für die Behandlung des mittellosen Marktbürgers Matthias Tuschlbaur und eines *Millner Pursch* [Müllergeselle] zu Lasten der Gemeindekasse verrechnete: *1 Glaß Mixtur 34 kr, 1 Laxier Tragl* [Abführmittel] *24 kr, 1 Clistier* [Darmeinlauf] *24 kr, 1 Schachtel störendes* [stärkendes] *Pulver 32 kr, und ein Pruch Bandt 54 kr.*

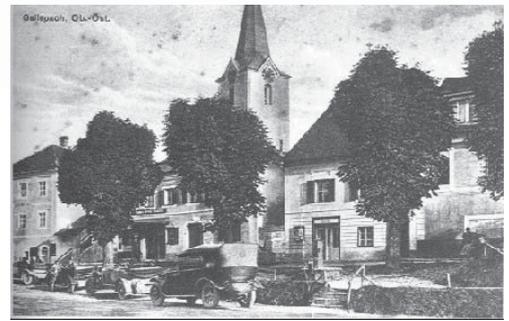
Zu Beginn des 19. Jh. kannten auch die Bader und Wundärzte bzw. Chirurgen **keine Altersversorgung**. Sie starben daher fast immer direkt aus dem aktiven Berufsleben heraus. So auch der Gallspacher *Chirurg* Josef Sauter, der, als er 1805 mit 60 Jahren wegen *Brustwassersucht* starb, seine 47jährige Frau Maria Anna als Witwe zurück ließ. Zwar bestimmte Artikel 11 des Zunftbriefes der Bader und Wundärzte aus dem Jahr 1747, [...] *daß auch eines jeden verstorbenen redlichen Maisters Wittib, so lang sie in dem Wittib-Stand verbleibt, das Handwerk zu führen befugt* war, doch suchten sich die Baderswitwen meist rasch wieder zu verheiraten. In diesem Fall heiratete die Witwe 1806 den 28jährigen Wundarzt und Chirurgen Simon **Carl Dirmhirn** (1777-1829), Sohn des bürgerlichen Bäckermeisters Leopold Dirmhirn und dessen Gattin Theresia vom Markt Peuerbach. Seine Tätigkeit fiel u.a. in die Zeit der Napoleonischen Kriege. Als Bader und Wundarzt wurde

er im Herbst 1809 im Zuge einer steuerlichen Zwangsabgabe zur Aufbringung einer Kontribution für die Franzosen in die 3. Steuerstufe (von sieben) taxiert und musste ebenso 10 fl entrichten wie *Pfarrer mit geringem Einkommen, Bäcker, Fleischhauer, Griebler, Seifensieder, Buchhändler, Gastwirte, Kaffeessieder, etc.* Als infolge des Friedens von Schönbrunn das westliche Hausrückviertel 1810 an Bayern fiel, wurde er zum *Communevorstand* von Gallspach bestellt, eine Position, die ihm nach der Rückkehr unter österreichische Oberhoheit (1816) eine genaue Überprüfung der von ihm zu verantwortenden Gemeindefinanzen bescherte.

Mehrere seiner Rechnungen, die er der Gemeinde und dem Armeninstitut ausgestellt hatte, geben Einblick in seine Einnahmen. Dazu zählten z.B. Leichenbeschauen, für die er 1818 je 12 kr verrechnete. Seine **ärztlichen Tarife** des Jahres 1824 nennen für einen Aderlass 12 kr, das Ziehen eines Zahnes 6 kr, für ein Klistier 6 kr, eine Abzessbehandlung 8 kr, das Verbinden einer Wunde 3 kr, eine Beinbruchbehandlung 1 fl 36 kr, eine Finger- oder Zehenamputation 48 kr und eine Hand- oder Beinamputation 3 fl. 1829 legte er z.B. Rechnung *Ueber die Arzneyen, welche von dem Gefertigten der mit der Lustseuche* [Geschlechtskrankheit] *behafteten Juliana Gruber, verarmten Krämerstochter in Markte Gallsbach in nachbenannten Jahrgange und Zeitraume bis zur gänzlichen Herstellung ihrer Gesundheit abgerechnet wurden, samt der Berechnung der Verpflegung, welche dieselbe während desen Zwischenzeit benöthigte [...].* Die Frau hatte er vom 9. April bis 28. Mai stationär behandelt und dafür 18 fl 32 kr verrechnet, wovon 9 fl 48 kr auf die Unterbringung und Verpflegung fiel.

1825 wurde die ärztliche Versorgung im Distriktskommissariat Parz von vier Medizinerinnen sichergestellt: In Grieskirchen von Johann Baptist Touaillon, einem universitär ausgebildeten Arzt sowie von den Wundärzten in Wallern, Kematen und Gallspach.

Nach Dirmhirns Tod scheint 1829 mit Eduard Egger ein *Chirurgie Provisor* und 1834 der *Chirurg* Bernhard Herold als Ortsmediziner auf. Ab 1835 war die medizinische Versorgung bis zum Be-



ginn des 20. Jh. verbunden mit dem Namen Zadny. Franz Zadny († 1878) hatte 1808 als Sohn des Lehrers Thaddäus Zadny und dessen Gattin Seraphine in Gramastetten das Licht der Welt erblickt. Seine Frau Theresia (Jg. 1811) war die Tochter eines Handschuhmachers aus St. Georgen im Attergau. Sehr oft wurden seine Dienste von den Armen der Gemeinde in Anspruch genommen. Am 18. Februar 1838 verpflichtete er sich z.B. vor dem *Armenvater* Franz Wenidopler, sowie Philipp Hörzingheider, Joseph Wurm und Simon Obermayr als Vertreter der Gemeinde, für 35 fl jährlich diese Personen für die Dauer des jeweiligen Militärjahres *in jedem Erkrankungsfalle in ärztliche Behandlung zu nehmen.*

Nach seinem Tod übernahm der Sohn Franz Xaver (1840-1913), der sein Wundarzt Diplom in Salzburg erworben hatte, die Praxis. Ordinationszeiten waren täglich von 1-3 Uhr nachmittags. Nach seiner Pensionierung verlegte er 1908 seinen Wohnsitz nach Grafenwörth bei Krems zu seinem Sohn Wenzel. Ab 1870 wurde verfügt, dass alle künftigen Ärzte den Doktorgrad einer Universität erlangen müssten. In der Übergangszeit bis zum Ersten Weltkrieg praktizierten daher Doktoren der gesamten Heilkunde neben Wundärzten, von denen um 1900 in OÖ. noch etwa 180 tätig waren. Als *Gemeindeärzte* wurden jedoch nur noch universitär ausgebildete Ärzte akzeptiert. 1896 Dr. Ferdinand Stockhammer, 1901 Dr. Franz Binder und Dr. Hans Engl, die ihre Praxis in Grieskirchen betrieben.

(Armen Instituts Rechnungen der Pfarre Gallspach 1818, 1839; Carl Dirmhirn: Rechnung vom 19. August 1829. Beilage zu Rechnung des Armen-Institutes 1829; Rechnung über das Vermögen des Spitals Gallsbach. 1862-1864 und 1871-1875; MA Gallspach; Taufbuch VI [1766-1784], S. 293, Pfarrarchiv Peuerbach; Kais.-königl. Schematismus der Erzherzogtums Österreich ob der Enns. Linz 1825, S. 444.)

(Fortsetzung folgt...)

Gallspacher Bummelnächte

3. Juli bis 14. Aug. 2014
 – jeden Donnerstag bei Schönwetter von 19 – 23 Uhr
Hauptplatz/Am Neumarkt

Es stehen wieder abwechslungsreiche Nächte für GROSS und KLEIN am Programm.

- Basteln mit den Kinderfreunden,
- Hüpfburg,
- Aktivitäten von Vereinen: Ponyreiten, Kutschenfahrten, Asphaltstockschießen, Geschicklichkeitsspiele, Torwandschießen, Kistenstapeln, Krapfen backen u.v.m.
- Gastronomie: Wienerhof, Kirchenwirt, Cafe Pub s´Gallspacher, Weinkraft-Meindlhumer.



Kisten stapeln bei den Bummelnächten 2013.

Der Kulturausschuss der Marktgemeinde Gallspach freut sich auf Ihren Besuch und auf viele gemeinsame Abende zum „Verbummeln“.

Kulturausflug 2014 in die Landeshauptstadt Linz

Sonntag, 14. Sept. 2014
Stadtführung und
Hafenrundfahrt.

Abfahrt um 9 Uhr am Hauptplatz.
 Interessierte können sich am Gemeindeamt (Fr. Kloimstein) anmelden.

Kostenlose Rechtsberatung

Der ortsansässige Anwalt **Dr. Klaus Rohringer** steht für Rechtsfragen alle zwei Monate – jeweils im Gemeindeamt Gallspach in der Zeit von 16 – 18 Uhr – zur Verfügung.

Eine vorherige **Anmeldung** bis spätestens eine Woche vorm Termin am Gemeindeamt bei Fr. Bianca Kerschberger ist **erforderlich!**

Termine 2014:

- 11. Sept. 2014
- 2. Okt. 2014
- 4. Dez. 2014

Sie können auch Hr. Dr. Klaus Rohringer nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung unter 07242/455 34 od. 0650 490 16 82 von 15 – 17 Uhr im Büro in der Salzburgerstr. 13 kontaktieren.

Goldene Hochzeit feierten:



Adolf u. Aloisia **KRAXBERGER**
 Höhenweg 6



Johanna u. Hubert **KERSCHHUBER**
 Pointstr. 1

Paula u. Rudolf **IHNINGER**
 Grillparzerstr. 5

Herzlichen Glückwunsch

Geburten: Wir gratulieren



Danijel u. Janja **CAFUTA** zur Geburt ihrer Tochter **Vanessa**

Birgit **WOLFMAIR** zur Geburt ihres Sohnes **Matteo**

Reshe u. Tushe Ademaj-**REXHAIJ** zur Geburt ihres Sohnes **Adriatik**

Valdet u. Ferdane **GRUDA** zur Geburt ihres Sohnes **Rian**

Julia u. Jelenko **BILANOVIC** zur Geburt ihrer Tochter **Anna**

Kerstin Andrea u. Georg **SCHIFFER** zur Geburt ihrer Tochter **Valeria Alexandra**

Elfriede Elisabeth u. Robert **MITTERMAYR** zur Geburt ihrer Tochter **Stefanie**

Natascha **ANDERS** u. Benjamin Brenneis zur Geburt ihres Sohnes **Marvin**

Wir gratulieren den Jubilaren im April und Mai

Theresia Bruckbauer	96 Jahre
Hermann Harrer	75 Jahre
Maria Parzer	75 Jahre
Bruno Burndorfer	80 Jahre
Anna Gruber	90 Jahre
Maria Wageneder	75 Jahre
Karoline Hintersteiner	90 Jahre
Maria Brunbauer	85 Jahre
Maria Weidenholzer	75 Jahre
Anna Wiesinger,	
Sr. Timothea	75 Jahre
Rudolf Huemer	85 Jahre
Angela Fellingner	75 Jahre
Mag. Eva Pechinger	75 Jahre
Anna Trinkfaß	90 Jahre
Rosa Hiegelsberger	80 Jahre

Herzlichen Glückwunsch.

Wir trauern um

Zäzilia **SÜß** (82),
 Marienheim

Franz Rudolf **GRASSL** (78),
 Villenstr. 5/1

Michael **MÖSENER** (30),
 Brucknerstr. 8/1

Elisabeth **SCHWABENEDER** (91),
 Marienheim

Paula **KALTENBÄCK** (88),
 Salzburgerstr. 21



Aus der Volksschule

Am 29. Mai fand an der Volksschule die **Schuleinschreibung** für die 28 Schulanfängerinnen und Schulanfänger statt. Im Schuljahr 2014/15 können wir 126 Kinder begrüßen.

Insgesamt 21 Pädagogen und Pädagoginnen, sowie zwei Schullassistentinnen fördern und fordern die Schüler nicht nur am Vormittag, sondern auch im Rahmen der Ganztagschule.

Auch in den letzten Monaten dieses Schuljahres gab und gibt es **einige Höhepunkte**.

Im Rahmen einer großen Feuerschutzübung wurden alle Schüler, teils mit Leitern aus den Klassen gerettet. Vielen Dank den freiwilligen Feuerwehren für ihre Zeit und ihr Engagement.

Ausflüge führten ins Papiermachermuseum Steyrermühl, zum Tierpark Stadt Haag, in die Sternwarte Kremsmünster, nach Wels ins Museum, nach Grieskirchen zum Musical, nach Geboltskirchen auf die Schienen und an einige andere Ziele.

Das Nistkästen bauen in Zusammenarbeit mit der Gemeinde und dem Naturschutzbund und der Vortrag über heimische Singvögel waren ein lehrreiches Erlebnis.

Vier Klassen beteiligten sich an einem Theaterworkshop mit dem Thema: „Freies Ausdrucksspiel aus dem inneren Erleben“. Unseren großen Kindern steht die Radfahrprüfung bevor.

Landesrätin Mag.^a Doris Hummer stattete unserer Schule einen Kurzbesuch ab, um sich über den Fortgang der Schulsanierung zu informieren.

Zum Muttertag wurden Körbchen geflochten und Naturkosmetika hergestellt. Wir bedanken uns sehr herzlich bei allen helfenden Händen.

Klaus Tolar, VS-Direktor.



Die Kinder waren begeistert vom Herstellen der Naturkosmetika.

Aus dem Kindergarten

MUSIK

Zum Jahresschwerpunkt Musik machen die Kinder täglich Erfahrungen. Das handwerkliche Geschick zeigen sie beim Herstellen von einfachen Begleitinstrumenten wie Rasseln, Schellenbändern, Zupftrommeln,...



Peter Gillmayr präsentierte den Kindern die Geige.

Auch lernen sie „richtige“ Musikinstrumente kennen wie Akkordeon, Geige, Trompete, erfahren Ober- und Fachbegriffe (Blechblas-, Saiten- und Tasteninstrumente, Bund, Bogen aus Pferdehaaren...) und erhalten so einen Einblick in die Vielfalt der Musikalität.

Musikalische Eltern und Großeltern besuchten mit ihren Instrumenten die Gruppen der Kinder.

NAHTSTELLE KINDERGARTEN - VOLKSSCHULE

Für die Schulanfänger bedeutet es bald Abschied zu nehmen, um einen für sie wichtigen, **neuen Lebensabschnitt** zu beginnen. Dazu bedarf es einer guten Kommunikation zwischen den Bildungseinrichtungen Kindergarten und Volksschule. Die Kinder besuchen mit den Pädagoginnen die ersten Klassen, um einen **Einblick in den Schulalltag** zu bekommen. Dabei können sie erkennen, dass in einem Jahr viele Fertigkeiten wie Lesen, Rechnen, Schreiben erlernt werden, aber auch der Spaß bei Turnen, Singen, Spielen nicht zu kurz kommt.

Beim Gegenbesuch dürfen sich die Erstklasser, welche nun das erste Jahr fast absolviert haben, beim gemeinsamen Spielen an die Zeit im Kindergarten erinnern.

Ebenso findet wieder die Verabschiedung der Schulanfänger statt, an der

Eltern und Lehrer teilnehmen, um jedes Kind persönlich den Übergang zum neuen Lebensabschnitt zu erleichtern.

ALLGEMEINES

In einigen Wochen beenden wir bereits das 2. Jahr im neuen Kindergartengebäude, in dem wir uns sehr wohl fühlen. Dieses wollen wir im Rahmen unseres Abschlussfestes mit einem Picknick im Park zum Jahresschwerpunkt Musik unter dem Motto **„ES KLINGT IM PARK“** verabschieden. Wir blicken auf ein ereignisreiches Jahr zurück, bei welchem die Pädagoginnen und Helferinnen auch wieder sehr bemüht waren, jedem Kind die bestmögliche Begleitung für den individuellen Entwicklungsweg eines jeden Einzelnen zu bieten.

Johanna Kofler, KG-Leiterin.

Sommerferien 2014 – Kinder aufgepasst!

Es wartet für den Sommer wieder ein tolles **Ferienprogramm** auf Euch.

Dank dem Kultur-, Sport- und Vereinsausschuss, örtlichen Vereinen und Institutionen ist es gelungen, wieder ein abwechslungsreiches Programm zusammenzustellen:

Apothekenvormittag, 2-tägiger Tischtennis-Kurs, Fahrt in den Bayernpark, Erlebnisschnitzeljagd, Nassfilzen, Fackelwanderung, und vieles mehr.

Die Kinderferienscheckhefte werden heuer **in der Volksschule ausgeteilt**. Die Schüler, die andere auswärtige Schulen besuchen, können die Hefte ab 23.6. am Gemeindeamt abholen.

Ab 1. Juli kann man sich dann zu den einzelnen Aktivitäten **anmelden** (die ersten 3 Tage persönlich – danach kann die Anmeldung in die im Gemeindeamt aufgestellte Box eingeworfen werden).



Im Vorjahr organisierten die Goldhauben „Stoffdrucke“.